 PRESSEMITTEILUNG

02. December 2016

**Starker GMK5250L Tandemhub auf engstem Raum im Hafen Bamberg**

Eine besondere Aufgabe hatte die Merkel Autokrane GmbH im Hafen Bamberg zu lösen: Es galt, einen 92 Tonnen schweren und 18 Meter hohen Grundrahmen eines Hafenkrans anzuheben und seitlich auf ein Schiff zu verladen. Die Herausforderung bestand in der 3,5 Meter hohen Kaimauer, auf die der Hafenkran montiert war und welche die mögliche Kranstellfläche auf einer Zwischenebene zwischen Mauer und Main-Donau-Kanal stark einschränkte. Der mögliche Schwenkradius des Krans betrug weniger als 10 Meter, was den Einsatz eines großen Raupenkranes oder Neunachsers mit Wippe und Abspannung von vorneherein ausschloss. Die Lösung bot der Grove GMK5250L, der mit seinen kompakten Abmessungen, insbesondere in Bezug auf die Abstützung, und einer gleichzeitig hohen Traglast von 250 Tonnen punkten konnte. So entschied sich Merkel in seinem Hebekonzept für einen Tandemhub mit zwei GMK5250L, zu dem die Augé GmbH aus Würzburg den zweiten Fünfachser beisteuerte.

Die beiden Fünfachser konnten auf der Zwischenebene direkt an der Kaimauer positioniert werden, links und rechts des anzuhebenden Rahmens. Der GMK5250L von Merkel war mit einem Gegengewicht von 80 Tonnen ausgestattet und hob 65 Tonnen, während das Modell von Augé mit 70 Tonnen Gegengewicht die verbleibenden 27 Tonnen des Grundrahmens hob. Die Auslegerlänge betrug bei beiden Kranen 28,5 Meter, um für die erforderliche Traglast eine Ausladung von acht bis zehn Metern zu erzielen: acht Meter beim Anheben des Elements, zehn Meter bei der seitlichen Verladung auf ein im Hafen ankerndes Schiff. Die beiden Kranführer waren per Funk miteinander verbunden und konnten ihre Arbeiten so optimal aufeinander ausrichten. Zuvor hatte Merkel mit seinem GMK5250L bereits weitere Komponenten des Hafenkrans wie beispielsweise den Ausleger demontiert. Insgesamt dauerten die Arbeiten fünf Tage; davon entfielen zwei Tage auf den Tandemhub des Grundrahmens inklusive Vorbereitung.

„Durch die angrenzende Kaimauer wäre ein Durchschwenken mit einem größeren Kran nicht möglich gewesen“, erklärte Karl-Heinz Göring, Außendienstmitarbeiter bei Merkel Autokrane. „Damit war der Tandemhub mit den beiden kompakten Grove GMK5250L die effizienteste Lösung für unser Hebekonzept, denn so konnten wir den verfügbaren Platz optimal ausnutzen und den Aufwand so gering wie möglich halten.“

Merkel Autokrane GmbH mit Sitz in Bamberg führt seit 1998 Hebe- und Transportaufgaben für seine Kunden aus. Dazu verfügt das Unternehmen über einen 25 Fahrzeuge starken Fuhrpark an Mobilkranen, Transportfahrzeugen, und Montagewerkzeugen. Die Augé GmbH aus Würzburg wurde 1960 gegründet und bietet zehn Autokräne von 25 bis 250 Tonnen für verschiedene Anwendungen an. Beide Unternehmen nahmen den Grove GMK5250L bereits im Jahr 2015 in ihre Kranflotten auf.

-ENDE-

KONTAKT

**Chelen Jonas** **Damian Joseph**

Manitowoc SE10

T +49 4421 294 4621 T +1 312 548-8441

chelen.jonas@manitowoc.com damian.joseph@se10.com

ÜBER THE MANITOWOC COMPANY INC.   
The Manitowoc Company Inc. wurde 1902 gegründet und ist ein weltweit führender Hersteller von Kranen und Hublösungen mit 49 Produktions-, Vertriebs- und Kundendienststandorten in 20 Ländern. Manitowoc wird als einer der richtungsweisenden Innovatoren und Anbieter von Raupen-, Turmdreh- und Mobilkranen für die Schwerbauindustrie anerkannt. Ergänzt werden die Kranreihen durch eine breite Palette branchenführender Produktunterstützungsdienstleistungen im Bereich Aftersales. Im Jahr 2015 betrug Manitowocs Gesamtumsatz 1,9 Milliarden US-Dollar, wobei mehr als die Hälfte außerhalb der Vereinigten Staaten erzielt wurde.

MANITOWOC CRANES

2401 South 30th Street - PO Box 70 - Manitowoc, WI 54221-0070, USA

T +1 920 6846621

[**www.manitowoccranes.com**](http://www.manitowoccranes.com/)­